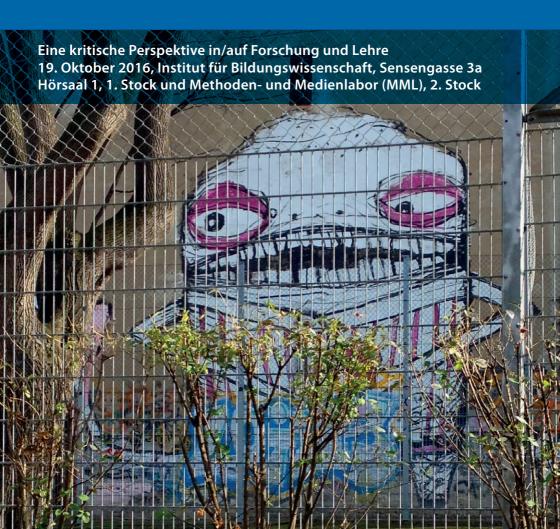


# GENDER IN DER BILDUNGSWISSENSCHAFT



# GENDER IN DER BILDUNGSWISSENSCHAFT

Die Auseinandersetzung mit Gender in bildungswissenschaftlicher Forschung und universitärer Lehre ist erkämpfte und etablierte Praxis. Bildungswissenschaftliche Diskurse sind im Hinblick auf heteronormatives Denken und Genderkonstruktionen dennoch immer wieder kritisch in den Blick zu nehmen. Während immer noch viele Personen(gruppen), die sich in der heteronormativen Zweigeschlechtlichkeit nicht wiederfinden, strukturell ausgeschlossen werden, wird das Thema Gender in der Bildungswissenschaft oft inhaltlich und organisatorisch in Frage gestellt.

Die Veranstaltung will die Bedeutung forschender und lehrender Arbeit im Bereich Genderforschung und Queer Theorie für die Bildungswissenschaft diskutieren und deren Bandbreite sichtbar machen. Die Vernetzung mit NGOs und Bildungsinitiativen sowie ein gemeinsamer Austausch mit Lehrenden am Institut für Bildungswissenschaft sollen neue Reflexions- und Entwicklungsimpulse ermöglichen.

Konzept und Organisation: Arbeitsbereich Bildung und Beratung im Lebenslauf Bettina Dausien, Martina Enzendorfer, Jacqueline Hackl, Rosemarie Ortner und Irini Siouti

# PROGRAMM 19. OKTOBER

### 15.00 Uhr

Welcome Café

### 15.30 Uhr

# **Teaching about Gender**

Fachlicher Austausch für Lehrende am Institut für Bildungswissenschaft

### 17.15 Uhr

# Vortrag

Melanie Plößer (FH Bielefeld) Perspektiven von Gender und Queer Theorien für die Erziehungswissenschaften

## 19.00 Uhr

## Postergalerie

Forschungsbeiträge von Nachwuchswissenschafter\_innen und Studierenden am Institut

#### Martina Enzendorfer:

Biographische Erfahrungen intergeschlechtlicher Menschen in pädagogischen Kontexten

## Katharina Vogler:

Herausforderung und Strategien einer dekonstruktivfeministischen Mädchen\*arbeit

#### Anna Fischerlehner

Geschlechtssensible Pädagogik im Kindergarten – zwischen feministischer Praxis und dekonstruktiver Kritik

# Nina Amring:

Regenbogenfamilien in Bildungsinstitutionen – Eine rekonstruktive Studie zu den Erfahrungen gleichgeschlechtlicher Eltern im Umgang mit Kindergarten und Volksschule

#### 20.00 Uhr

Ausklang bei Getränken und Snacks

um Antwort wird gebeten bis 5.10. 2016 Sekretariat: beatrix.palka@unive.ac.at

# VORTRAG

# PERSPEKTIVEN VON GENDER UND QUEER THEORIEN FÜR DIE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

Melanie Plößer (FH Bielefeld)

Die Herstellung von Differenzen und die Bezugnahme auf Differenzordnungen können als konstitutive Merkmale von Pädagogik verstanden werden. Durch Gender und Queer Theorien werden nun zum einen bedeutende Hinweise darauf gegeben, wie, unter welchen Bedingungen und mit welchen Effekten das "Doing Difference" erfolgt, wie Subjekte also z. B. als "Mädchen" oder "Burschen" hervorgebracht werden. Zum anderen werden durch Gender und Queer Theorien die Ordnungen und Normen, nach denen diese Differenzierungen und Markierungen erfolgen, aufzudecken und kritisch in Frage zu stellen gesucht. Im Vortrag wird zunächst herausgestellt, inwiefern Pädagogik als Arbeit unter Bedingungen von Differenz und als Praxis der (Re-)Produktion von Differenz verstanden werden kann. In einem zweiten Zugang werden dann gender- und gueertheoretische Perspektiven auf Differenz vorgestellt und daraus resultierende Herausforderungen für die pädagogische Forschung und Praxis diskutiert. Die erziehungswissenschaftlichen Bedeutungen und Anschlussmöglichkeiten der Gender und Queer Theorien werden mit Bezug auf ein Forschungsprojekt zu den normativen Anforderungen in den Lebensplanungen von Jugendlichen verdeutlicht.

#### Melanie Plößer

ist seit 2012 Professorin für Sozialarbeitswissenschaften am Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Bielefeld mit folgenden Arbeitsschwerpunkten: Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit, Entwicklungslinien Sozialer Arbeit, Differenz und soziale Ungleichheit, geschlechterreflektierende Soziale Arbeit, Gender- und Queerforschung, poststrukturalistische Perspektiven.

UNIVERSITÄT WIEN • Institut für Bildungswissenschaft Sensengasse 3a • 1090 Wien • T 43-1-4277-467 01 • bildungswissenschaft.univie.ac.at